[Weitere Angaben: https://st.museum-digital.de/object/67978 vom 04.05.2024]

Objekt:	Pokalglas mit Blütendekor
Museum:	Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum-moritzburg@kulturstiftung-st.de
Sammlung:	Glas
Inventarnummer:	MOKHWGL00392

Beschreibung

Sehr dickwandiger Pokal. An den flachen Fuß schließt ein zweifach gestufter Balusterschaft mit Scheibe kurz unter der trichterförmigen Kuppa an. Am Kuppaansatz in Tiefschnitt stehende Oliven, dazwischen Blumendekor mit Kugelrosette. Auf dem oberen Teil der Wandung zwei große und breite Herzen. In einem ist eine Kugelrosette mit breiten Blättern dargestellt und in dem anderen ebenfalls eine Kugelrosette, diese jedoch mit schmaleren Blütenblättern. Die Blüten sind über eine zarte Linie mit dem Herz verbunden. Auf beiden Herzen befindet sich jeweils ein Vogel. Auf einer Seite zwischen den Herzen befindet sich ein Pfau mit ausgebreiteten Flügeln und nach links gedrehtem Kopf. Begrenzt wird er durch Kugelrosetten, geblänkte Trauben und weitere Blüten- und Früchtearrangements. In dem anderen Zwischenraum ist ein Papagei im Profil zu sehen, der ebenfalls von großen Blüten- und Früchteornamenten und Kugelrosetten begrenzt wird. Es handelt sich um Dekorelemente, die die Zuordnung dieses Pokal an Martin Winter als Glasschneider der Potsdamer Glashütte ermöglichen. Der Dekor lässt die Vermutung zu, dass es sich bei dem Glas vielleicht um ein Hochzeitsgeschenk gehandelt haben könnte. Der Pokal wurde 1913 aus Privatbesitz angekauft. [Sophie Mannich]

Grunddaten

Material/Technik:	Glas / mundgeblasen, geformt, geschliffen, geschnitten
Maße:	H: 19,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1680-1690er Jahre

	wer	Potsdamer Glashütte
	wo	Potsdam
Hergestellt	wann	1680-1690er Jahre
	wer	Martin Winter (1640-1702)
	wo	Berlin-Friedrichswerder

Schlagworte

- Blume
- Frucht
- Geschnittenes Glas
- Glas
- Glasschnitt
- Herz (Symbol)
- Rosen
- Trichterpokal
- Vogel
- Weintraube